



Des Christkinds Helferlein - die Wichtel Challenge.



© Max Hofko

Die Wichtelchallenge greift in der Weihnachtszeit dem Christkind unter die Arme und erfüllt die Herzenswünsche armer Menschen und Kinder.

Mit vielen Kindern und armen Menschen tut sich das Christkind etwas schwer. Auch wenn deren Wünsche auf den ersten Blick leicht erfüllbar wirken - Socken ohne Löcher, ein Wasserkocher oder ein Fahrrad - so sind sie für diese Menschen oft unerreichbar. Weil das Geld oder die Möglichkeiten fehlen, an für andere ganz banale Dinge heranzukommen.

Das Team der Wichtelchallenge sammelt Wünsche von sozial Bedürftigen über soziale Einrichtungen ein und veröffentlicht diese auf Ihrer Webseite www.wichtelchallenge.at. Jeder kann zum Wichtel werden, mitmachen und so viele Wünsche erfüllen wie er oder sie möchte. Viele haben die passenden Produkte vielleicht in gutem Zustand zu Hause herumliegen oder kaufen sie neu ein.

Wie die Wichtel Challenge entstand.

Vor erst zwei Jahren fanden sich ein paar engagierte Freunde zusammen und wollten Gutes tun. Doch was wird wirklich gebraucht? Und von wem? Also stellten sie Fragen und führten Gespräche mit jenen, die es betrifft. Eine Dame wünschte sich etwa einen Wasserkocher, um sich in ihren meist unbeheizten Aufenthaltsorten wieder warm waschen zu können. Auf einer online second-hand Plattform fand man mehrere Angebote von Wasserkochern. Und die Idee war geboren.

Die ungehörten Wünsche sichtbar machen.

Aus der kleinen Geschenk-Idee wurde ein riesiger Wunschzettel. So groß, dass jeder eine Möglichkeit entdecken konnte Gutes zu tun. Schenken ist etwas Wundervolles, wenn man weiß, dass man das richtige Geschenk hat. Die Wichtel Challenge wurde zum größten sozialen Wichtelspiel und sollte die Geschenkbesitzer mit den Wunschbesitzern verbinden. Die Challenge ist jedes Jahr klar: jeder Wunsch soll erfüllt werden.

Das Wichtel Weihnachtswunder.

Der anfängliche Weihnachtsversuch sollte sich bald als ein kleines Weihnachtswunder herausstellen. Immer mehr großzügige Menschen brachten unzählige Geschenke, der Zuspruch war umwerfend und übertraf schon im Gründungsjahr alle Erwartungen. Die



Augen der Schenkenden leuchteten genauso wie die Augen der Beschenkten. Herzen wurden geöffnet und Münder standen fassungslos offen, als unmöglich erfüllbare Wünsche plötzlich Realität wurden. Da wussten die Organisatoren schon, die Challenge sollte noch viel mehr Leute erreichen.

Von Österreich in die Welt hinaus.

Das Team der Wichtelchallenge ist so berührt von dem Projekt, dass sie es kaum erwarten können, die Plattform auch anderen Städten und Ländern zur Verfügung zu stellen. Die Wichtel Challenge legt ein Wachstum hin wie fast keine andere Charityorganisation. 150 Wünsche im 1. Jahr, 800 Wünsche im 2. Jahr. Nun, im 3. Jahr machen mehrere Städte Österreich mit und die Wichtel wandern sogar nach Deutschland und in die Schweiz. Und schon jetzt gibt es Anfragen aus Amerika, Rumänien, Australien und Indonesien, die Plattform nächstes Jahr auch dort nutzen zu wollen. Die ausschließlich ehrenamtlichen Organisatoren hoffen gebannt, dass auch heuer alle Wünsche erfüllt werden können.

Mit dem eigenen Song noch mehr Herzen erreichen.

Um die Wichtelchallenge weiter bekannt zu machen und noch mehr Wünsche erfüllen zu können, haben die Organisatoren selbst einen Song geschrieben. Mit dem Produzenten Arpad Hadnagy von redpmusic wurde der Wichtel-Song aufgenommen und soll die Begeisterung zur Aktion weiter entfachen. Schon jetzt scheint der Funke übergesprungen zu sein, neben zahlreichen Chormitwirkenden unterstützen Künstler wie MisSiss, Caroline Athanasiadis von den Kernölamazonen, Flo Gruber und Raphael Perle von Farbarena dieses Projekt mit ihren Stimmen.

Auch das passende Filmmaterial wurde dazu von der Wichtelchallenge mit Herbert Prohaska von Lukas Plöchl, Maria-Anna-Fuchs-Grünbühel und Maximilian Hofko entwickelt und soll der Liedzeile „Komm zur Wichtelchallenge und vermehre das Glück“ weiter Ausdruck verleihen. Selbstverständlich kommen alle Einnahmen aus dem Projekt einzig und allein der Wichtel Challenge zugute, um künftig noch mehr Wünsche erfüllen zu können.

Für Interviews und weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung:
Helene Prenner, wichtel@wichtelchallenge.at, +43 664 939 17 72
www.wichtelchallenge.at

Verein SELBSTundLOS - Werkstatt zur Förderung von sozialem Engagement
ZVR-Zahl: 1363320378

Song: <http://redpmusic.lnk.to/wichtelsong>
Fotomaterial und Videos finden Sie unter www.wichtelchallenge.at/presse



Facebook: www.facebook.com/wichtelchallenge/
Instagram: www.instagram.com/wichtelchallenge/